

# DETAIL

[Klima & Ressourcen](#) [Interiors & Design](#) [Produkte & Referenzen](#) [Aktuelle Ausgabe](#) [Collaborations](#) [Architektentag](#) [Kongress](#) [Modulbau](#)

Anzeige

01.06.2023 [Barbara Zettel](#)



Aus Drei mach Eins

## Campus Cadix Antwerpen von Korteknie Stuhlmacher

[Sanierung](#) [Schule](#) [Erschließung](#) [Atelier](#)



Campus Cadix Antwerpen, © Karin Borghouts

Eine denkmalgeschützte Schule von 1927, drei daran angrenzende Hafenhallen aus den späten 1930er Jahren und ein neuer Gebäudeblock bilden Campus Cadix im Viertel Eilandje von Antwerpen.



© Luuk Kramer

Um den fast 100 Jahre alten Schulstandort für die Ausbildung in handwerklichen und künstlerischen Berufen zukunftsfähig zu machen, fügten Korteknie Stuhlmacher Architekten die Gebäude mit ihren unterschiedlichen Typologien und Erscheinungsbildern zu einem stimmigen Ganzen. Dazu verbinden sie die wichtigsten gemeinsamen Innen- und Außenräume zu einem Pfad, der sich wie ein Band vom denkmalgeschützten Bestand im Westen zum Neubau im Osten zieht.

## Top Artikel



[Archiv der Zukunft in Franken von Peter Haimerl](#)  
[Architektur](#)

[Robotik](#)



[Schulneubau in Kopenhagen von C.F. Møller Architects](#)

[Schule](#)



[Wohnhaus im Garten von Felippi Wyssen](#)

[Wohnen](#)

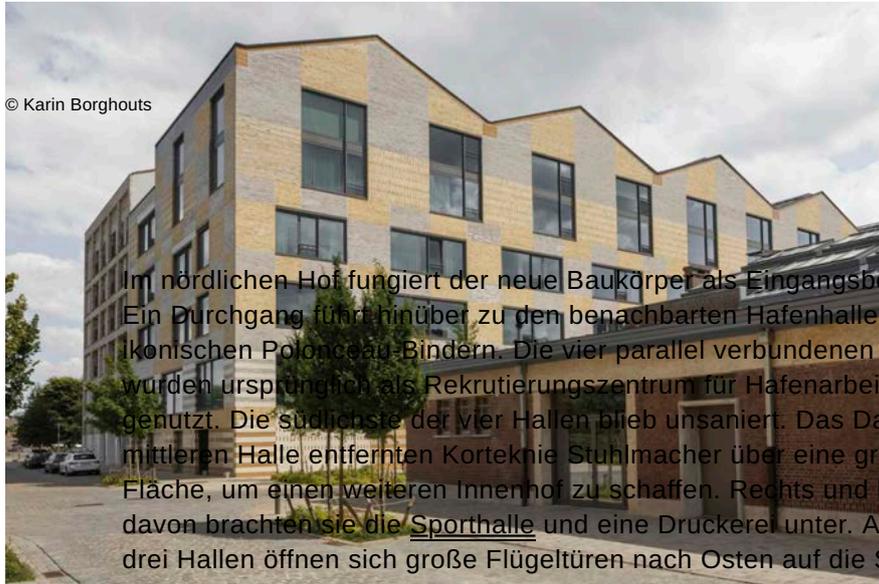
Anzeige

## Bestand

Den ältesten Teil des Campus bildet das Schulgebäude von 1927. Seine eklektisch gestalteten Sichtziegelbauten mit unterschiedlichen Dachformen, Geschossezahlen und Fassadenkompositionen gruppieren sich klosterartig um drei Innenhöfe. Die Planenden setzten zwei leichte Holzkonstruktionen in die beiden äußeren Höfe. Ihre auskragenden, begehbaren Dächer – eine Referenz an die ursprünglichen Pergolen im Bestand – bilden einen fließenden Übergang zwischen Innen und Außen.

Anzeige







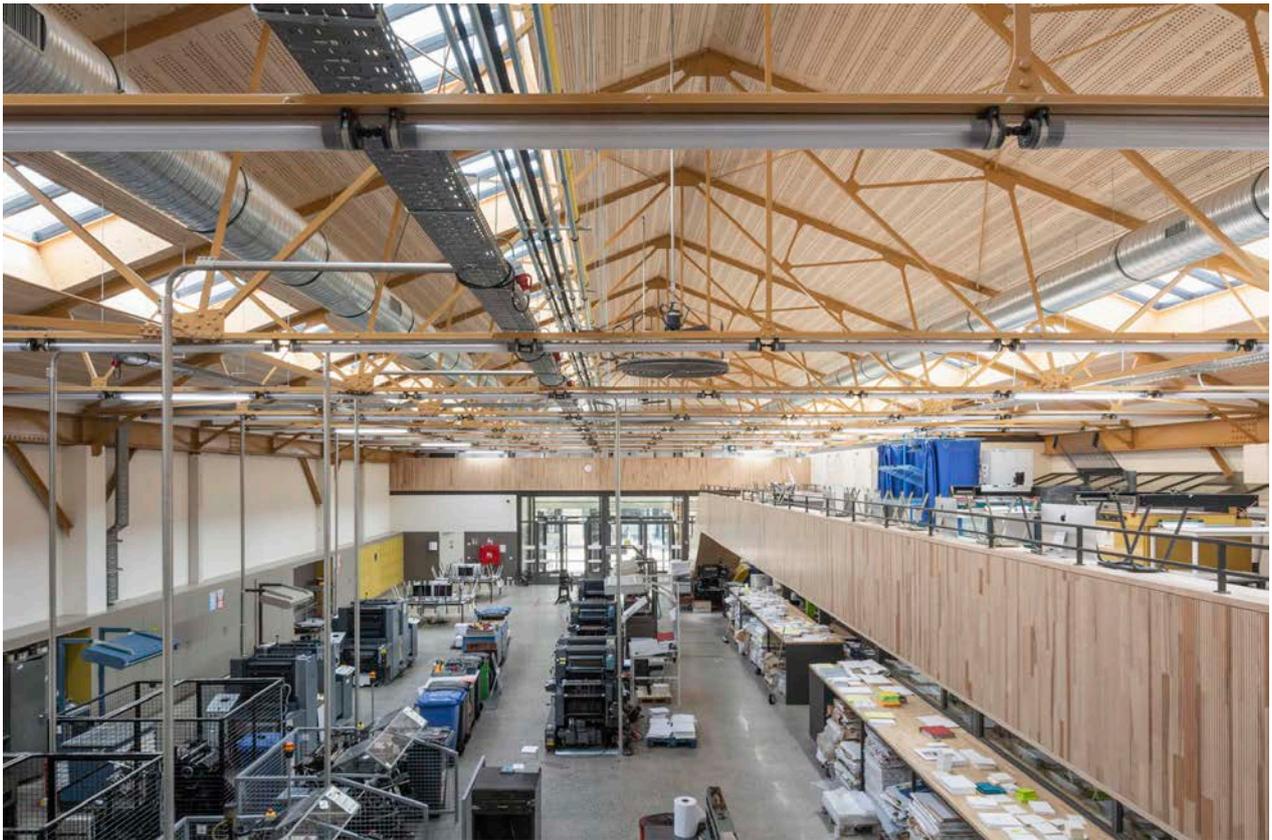
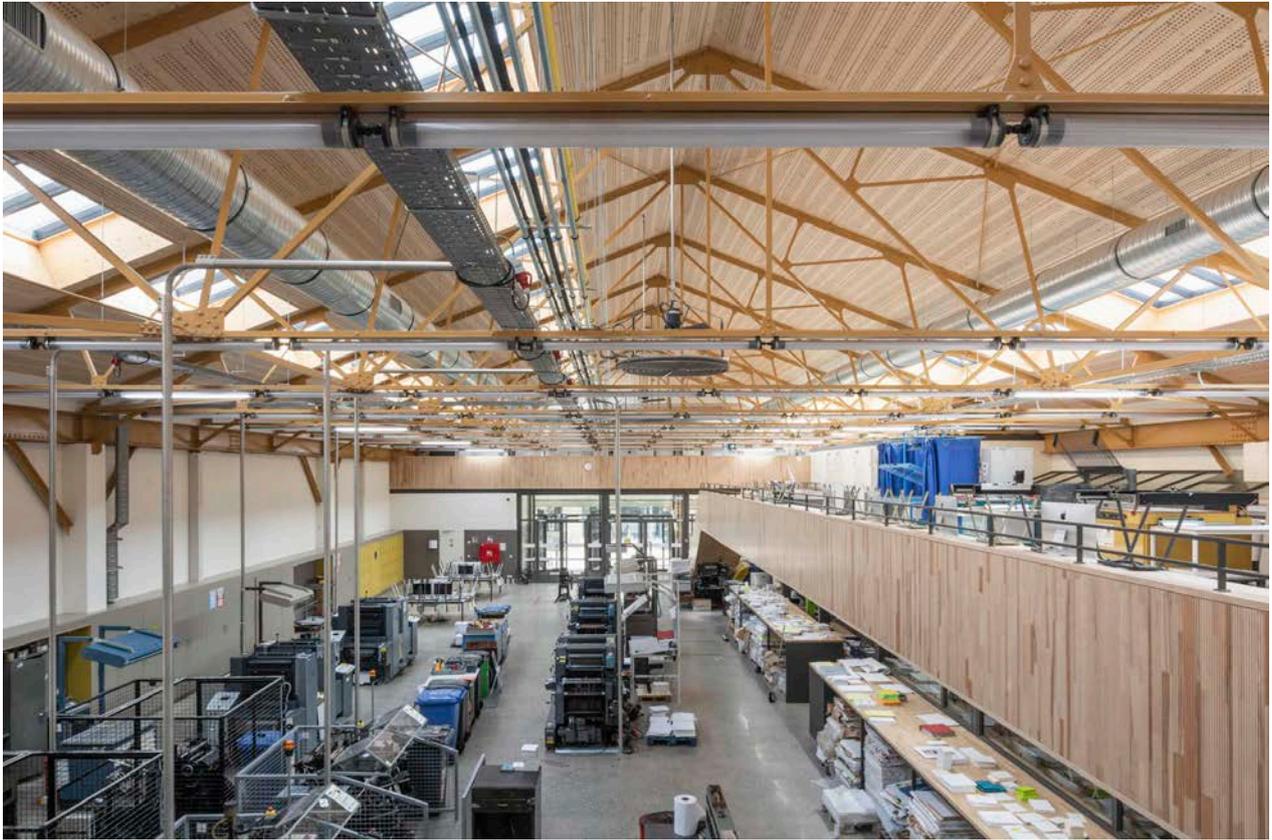
© Karin Borghouts



© Luuk Kramer

### Neubau

Auf der gegenüberliegenden Seite entstand der sechsgeschossige Neubau mit sieben aneinandergereihten giebelständigen Satteldächern, die die Dachform der Hafenhallen widerspiegeln. Mit großen Fensterflächen und einem Verblendmauerwerk aus gelben und weißen, teilweise glasierten Ziegeln, erinnert er an ein Fabrikgebäude. Im offenen und flexibel gestalteten Raumkonzept breiten sich im Erdgeschoss Werkstätten für Holz- und Metallbearbeitung über zwei Geschosse aus.



© Maurice Tjon A Tham

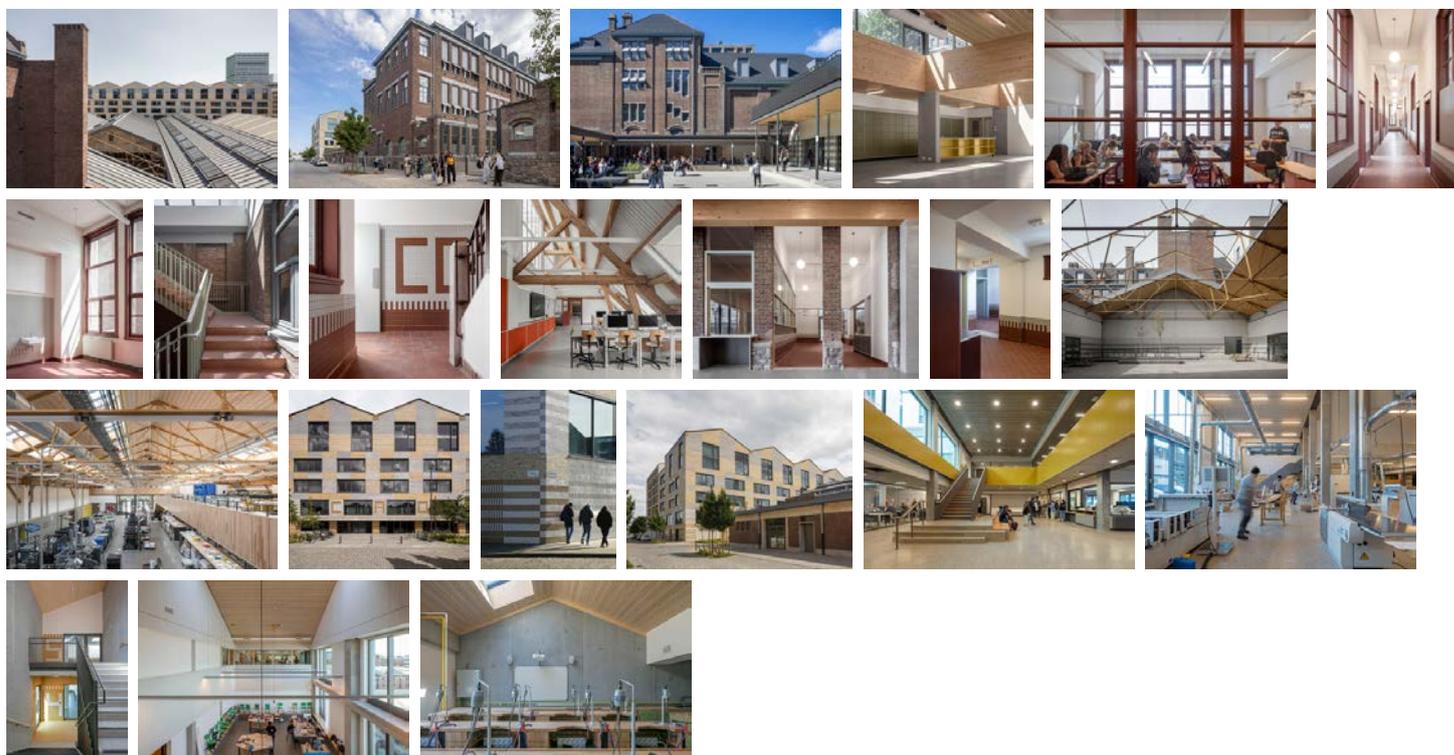
Daran angegliedert im Zwischengeschoss und auf den beiden Ebenen darüber befinden sich die Klassenräume. Unter dem Dach, ebenfalls zweigeschossig, bieten Ateliers angehenden Kunstschaffenden einen inspirierenden Blick über die Dächerlandschaft bis zur Wasserkante des alten Hafens.

Mehr dazu in [Detail 6.2023](#) und in unserer Datenbank [Detail Inspiration](#).

Architektur: Korteknie Stuhlmacher Architekten  
 Bauherr: AG Real Estate, DBFM Schools Van Morgen  
 Standort: Kempischdok – Westkaai, Antwerpen (BE)

Tragwerksplanung: ABT, H4D Raadgevend ingenieurs  
 Renovierungsberatung: Callebaut Architecten  
 Landschaftsplanung: Atelier Arne Deruyter

## Galerie



## Diese Artikel könnten Sie auch interessieren

